

# Grosserfolg für die Davoser

**Davoserzeitung**

**Ausgabe 13. Dezember 2005** Taekwondo International Davos an der EM in Österreich

**rm. Kürzlich fand in Hard (Oe) die offene, internationale Karate- und Kickbox-Europameisterschaft statt. Es standen sich über 200 Kämpfer aus acht Nationen gegenüber. Die Trainer Fadri Erni und Renato Marni (beide Schwarzgurt, 4. Dan) konnten mit topmotivierten Kämpfern die Früchte ihres jahrelangen Trainings ernten.**

Folgende Kampfsportarten waren an den Titelkämpfen vertreten: Taekwondo, Karate, Kung Fu, Kickboxen, Aikido, Ju Jutsu, Full-Contact-Karate und Thai-Boxen. Kaum angekommen, ging es in den Ring, wo im Semi-Kontakt hart, aber fair um Pokalplätze gekämpft wurde. Michael Marni (13) musste gegen mehrere Gegner antreten, erkämpfte sich aber mit einer ausgereiften Leistung den 1. Rang in seiner Kategorie.

Rebecca Melliger (9) beteiligte sich erstmals an einem solchen Turnier. Sie konnte dank einer gekonnten Darbietung im Bereich «Formen» («Tul» genannt) einen schönen Pokal für den 3. Rang entgegennehmen. Cynthia Binder (15), die ebenfalls erstmals an einem internationalen Turnier teilnahm, schaffte es in der Kategorie Juniorinnen bis 16 Jahre auf den guten 10. Platz.

## **Auch «The Jet» im Finale**

Susanna Vogel präsentierte eine Form aus dem Schwarzgurt-Bereich, was aber von einer eher Karate-lastigen Jury nicht genügend gewürdigt



Das erfolgreiche Team des Taekwondo International Davos (hinten, v.l.): Cynthia Binder, Stefan Rebhan, Anita Stiffler, Renato Marni; (vorne, v.l.): Rebecca Melliger, Matthias Hoppler, Beni Garrido und Michael Marni.  
Foto zVg.

wurde. Trotzdem erreichte sie den 6. Rang. Anita Stiffler, Kindertrainerin des Taekwondo Davos, führte die Form «Quebec» vor, die für die Prüfung des Schwarzgurts 2. Dan notwendig ist. Auch ihre Leistung wurde unterbewertet, sie erzielte aber trotzdem den guten 5. Rang. Matthias Hoppler, der seit rund drei Jahren in Davos trainiert, nahm an seinem ersten Turnier teil. Er musste gleich zu Beginn gegen einen sehr starken Gegner antreten, den er nach anfänglichem Rückstand dennoch besiegen konnte. Nach weiteren ausgezeichneten Kämpfen er-

reichte er schliesslich das Finale, wo ihn nur noch ein routinierter Kickboxer stoppen konnte. Hoppler konnte den verdienten Pokal für seinen 2. Platz entgegennehmen. Sensationelle Leistungen zeigte der routinierte Schwarzgurträger Beni Garrido, genannt «The Jet». In der Schwergewichtskategorie +91 kg überzeugte er mit viel Kraft und Technik. Nach mehreren gewonnenen Ausscheidungskämpfen drang er ins Finale vor und wurde ausgezeichnete Dritter. Auch bei den Formen bewies er grosses technisches Verständnis und holte sich den 4. Rang.

Stefan Rebhan (grüner Gurt) sammelte in seinem ersten Turnier Kampferfahrungen. Er konnte sich in den Ausscheidungskämpfen gut behaupten, schied jedoch wegen Punkterückstands aus.

## **Europameisterschaften im April in Davos**

Die Trainer Fadri Erni und Renato Marni (beide Schwarzgurt, 4. Dan) durften an dieser Meisterschaft mit topmotivierten Kämpfern die Früchte ihres jahrelangen Trainings ernten. Sie können bereits die Vorbereitungen für die Europameisterschaften in Angriff nehmen, welche am Samstag, 8. April 2006, in Davos stattfinden werden. Zu diesem Grossanlass werden hochkarätige Kämpfer aus der Schweiz und Europa erwartet. Es wird mit rund 400 Startern plus Trainern, Coaches und Zuschauern gerechnet. Am Turnier in Hard gab es bereits etliche mündliche Zusagen von diversen italienischen und österreichischen Kickbox-Verbänden. Dies bedeutet für die Davoser Hotellerie eine grosse Anzahl an Übernachtungen und für die Gastronomie einen erheblichen Umsatzzuwachs. Zur teilweisen Finanzierung dieses Anlasses werden Passiv-Mitgliederkarten des Taekwondo Davos herausgegeben, die attraktive Vergünstigungen bei verschiedenen Davoser Geschäften und Restaurants ermöglichen.

Informationen zur EM 2006 und zu Taekwondo International können unter [www.taekwon-do.ch](http://www.taekwon-do.ch) abgerufen werden.